

# Projektsteckbrief

## Überarbeitung der Stammdaten- und Stücklistenstrukturen im ERP-System

### STANDORT MEPPEN

Auf der Herrschwiese 15  
49716 Meppen

FON: +49 5931 - 888 468-0  
FAX: +49 5931 - 888 468-99

### STANDORT LEER

Groninger Straße 44  
26789 Leer

FON: +49 491 - 997 57 55-0  
FAX: +49 491 - 997 57 55-1

info@cpem-consulting.de



### Der Auftraggeber:

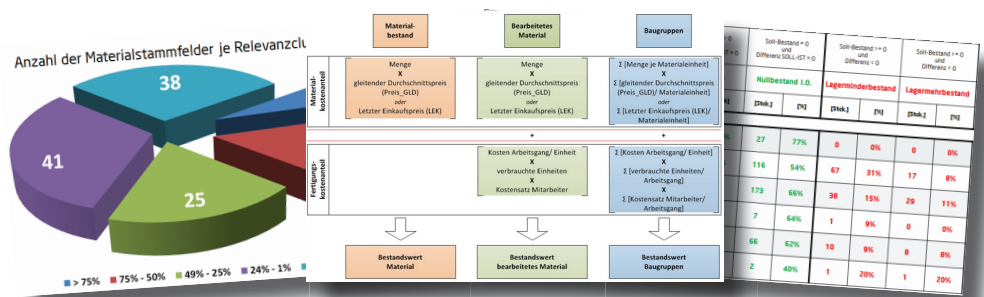
Der Auftraggeber ist ein erfolgreiches und inhabergeführtes Unternehmen mit Sitz im südlichen Emsland. Durch Qualitätsprodukte für individuelle Lösungen im Bereich der Schüttgutindustrie nimmt das Unternehmen national wie international eine vorherrschende Stellung ein. Der innovative Mittelständler zählt namhafte Kunden aus den Bereichen der Chemie-, Kunststoff-, Nahrungsmittel-, Papier-, Umwelt- und Dienstleistungsindustrie zu seinen Partnern.

### Die Aufgabenstellung:

Mit dem Ziel der Bestandssicherheit hat die CPem gemeinsam mit dem Auftraggeber die im ERP-System vorliegenden Stammdaten und Stücklistenstrukturen angepasst. Des Weiteren wurden Prozesse und Verantwortlichkeiten so definiert, dass nach Beendigung des Projektes die Kernprozesse Wareneingang, Warenausgang sowie die Erfassung von Stammdaten klar fixiert waren.

### Die eingesetzten Methoden:

Das genutzte ERP-System bietet eine Vielzahl von Kriterien zur Erfassung unterschiedlicher Materialstammdaten. Diese Kriterien galt es, gemeinsam mit den Fachabteilungen des Auftraggebers auf ihre Notwendigkeit zu bewerten. Eine anschließende Gewichtung ergab einen Katalog von Materialstammfeldern, die zukünftig gepflegt werden sollten. Jedem Feld wurde ein Verantwortlicher zugewiesen und ein Erfassungs-Workflow im System integriert. Der bestehende Materialstamm wurde daraufhin auf die vorgegebenen Felder angepasst und nochmals überprüft.



### Das Ergebnis für den Auftraggeber:

Bereinigte Stammdaten der vorhandenen Materialstammsätze schaffen eine solide Basis, um in einer Jahresinventur die EDV-geführten physischen Materialbestände mit korrekten Bestandsmengen zu verwalten und nicht EDV-geführte Materialbestände entsprechend zu bewerten.